

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic  
grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 46 (1986-1987)

**Heft:** 5

**Rubrik:** 10. Bündner Sommerkurswochen 3.-14. August 1987

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# 10. Bündner Sommerkurswochen 3.–14. August 1987

Anmeldefrist: 9. Mai 1987

Kurs-Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	3.–7.	Zeit	10.–14.
S 1	Pestalozzi – erst genommen (A) Dr. Arthur Brühlmeier, Oberrohrdorf	4	---	---	---
S 2	Deutschunterricht in der Volksschule: Schreiben (A) Prof. Dr. Horst Sitta, Herrliberg; Anna Cathrina Cantieni, Chur; Reto Davatz, Chur; Rosmarie Luck, Chur; Hansheinrich Rütimann, Schiers; Reto Thöny, Chur; Hanspeter Trepp, Chur; Emma Caviezel, Chur; Othmar Bühler, Domat/Ems; Valentin Guler, Chur; Walter Paul Kuhn, St. Moritz; Josef Nigg, Untervaz	5	---	---	---
S 3	1. Fortbildungswoche mit heilpädagogischen Themen für Sonderklassenlehrer Dr. Rudolf Arn, HPS, Zürich	5	---	---	---
S 4	Wege zur Mathematik 1./2. Klasse Annelis Calonder, Zürich; Willi Eggimann, Schiers; Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf	5	---	---	---
S 5	Wege zur Mathematik, 2. Klasse, Einführungstag 1. Teil Annelis Calonder, Zürich	½	---	---	---
S 6	Vias alla matematica, 1./2. classa Giachen Capaul, Trun; Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf	5	---	---	---
S 7	Vias alla matematica 2. classa: Introducziun 1. part Giachen Capaul, Trun	½	---	---	---
S 8	Vias alla matematica 1./2. classa Domenic Arquint, St. Moritz; Gian Carlo Conrad, Müstair; Jon Steivan Morell, Pontresina	5	---	---	---

Kurs-Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit
S 9	Wege zur Mathematik 3./4. Klasse Peter Caffisch, Laret; Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf	5	3.-7. 10.-14.
S 10	Wege zur Mathematik 4. Klasse, Einführungstag 1. Teil Peter Caffisch, Laret	½	---
S 11	Vias alla matematica 3./4. classa Domenic Arquint, St. Moritz; Valentin Pitsch, Müstair	5	---
S 12	Wege zur Mathematik 5./6. Klasse Walter Bisculm, Chur; Prof. Dr. Adolf Kriszten, Männedorf	5	---
S 13	Wege zur Mathematik 5. Klasse, Einführungstag 1. Teil Walter Bisculm, Chur	½	---
S 14	Vias alla matematica 5./6. classa Domenic Arquint, St. Moritz; Beat Grond, Müstair	5	---
S 15	Incontro con la matematica 1-6 classe Gianpietro Cramer, San Carlo; Erno Menghini, Grono; Bruna Ruinelli, Soglio; Prof. Giacomo Walther, Felsberg	5	---
S 16	Elektronik mit einfachen Mitteln (O) Ernst Künzli, Elgg	5	---
S 17	Das Leben im Mittelalter (4-6, A) Prof. Dr. Georg Jäger, Chur; Prof. Dr. Werner Meyer, Basel	5	---
S 18	Berufswahlvorbereitung (O) Peter Streiff, Untervaz; Martin Vinzens, Zizers	5	---
S 19	Singen, Spielen, Tanzen und Musizieren auf Primar-Unterstufe (1-3) Hansjakob Becker, Kaltbrunn	5	---
S 20	Unsere Stimme - gesundes Sprechen und Singen für Lehrer und Schüler (KG, A) Heinrich von Bergen, Bern	5	---

Kurs-Nr.	Kurse, Leiter	Dauer Tage	Zeit	
			3.-7.	10.-14.
S 21	Bau eines «Zanza» (KG, A) Werner Schär, Chur	5	-- -- -- --	
S 22	Kunst und Geschichte in Graubünden (A) Dr. Markus Fürstenberger, Basel	5	-- -- -- --	
S 23	Ästhetische Erziehung und Förderung der Kreativität (KG, 1-3) Prof. Rudolf Seitz, München	5	-- -- -- --	
S 24	Zeichnen und Gestalten in der 4.-6. Klasse Nelly Lehmann, Hölstein	5	-- -- -- --	
S 25	Farbenlehre – Übungen (AL) Gabriela Bettina, Schaffhausen	5	-- -- -- --	
S 26	Jacke, Hose oder Bluse nähen (AL) Elisabeth Münger, Chur	5	-- -- -- --	
S 27	Allgemeine Ausgangstracht (AL) Carlina Winzap, Falera	10	-- -- -- --	
S 28	Marionettenbau und -spiel (KG, A) Hanspeter Bleisch, Henggart	5	-- -- -- --	
S 29	Flechten mit Weiden (Anfängerkurs (A) Paul Wälti, Matten	5	-- -- -- --	
S 30	Zuckerkrankheit/Fettsucht-Magersucht/Diät bei erhöhtem Blutcholesterinspiegel (HWI) Maja Angermeier, Schlieren; Susanne Nicca, Zürich	2	-- --	
S 31	Sommersportwoche für Lehrer (A) Hans Tanner	5	-- -- -- --	

## Kurs S 1

### **Pestalozzi – ernst genommen (A)**

#### *Leiter*

Dr. Arthur Brühlmeier, Luxmattenstrasse 1, 5452 Oberrohrdorf

#### *Zeit*

10.–13. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

#### *Programm*

Pestalozzi hat die harmonische Bildung der Kräfte des Kopfs, des Herzens und der Hand gefordert. Das sagt sich leicht. Aber: Auf welchem Menschenbild beruht diese Forderung? Wie ist sie im Schulalltag zu verwirklichen? Was folgt daraus für mich als Lehrer? Was soll geschehen, damit der Pestalozzische Geist in meiner Schule tatsächlich erlebbar wird?

Der Kurs soll diese Fragen klären helfen. Im Zentrum der Arbeit steht das Gespräch. Es soll angeregt und befruchtet werden durch geeignete Lektüre, Kurzvorträge des Kursleiters und Erfahrungsaustausch der Teilnehmer. Die Hoffnung des Kursleiters: dass bei allen die Freude am Unterricht wächst.

Von den Kursteilnehmern wird erwartet, dass sie einige Unterlagen, die ihnen rechtzeitig zugestellt werden, vor Kursbeginn studieren.

*Kursgeld:* Fr. 60.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

---

## Kurs S 2

### **Deutschunterricht in der Volksschule: Schreiben (A)**

#### *Leiter*

Prof. Dr. Horst Sitta, Fueederholzstrasse, 8704 Herrliberg

#### Stufenbetreuer:

(Aufgabe: Umsetzen der theoretischen Erkenntnisse in die Praxis der einzelnen Stufen)

#### 1./2. Klasse:

Anna Cathrina Cantieni, Masanserstrasse 45, 7000 Chur

Rosmarie Luck, Obere Gasse 24, 7000 Chur

Hansheinrich Rütimann, Chrumacher, 7220 Schiers

#### 3./4. Klasse:

Reto Thöny, Palmenweg 4, 7000 Chur

Hanspeter Trepp, Untere Plessurstrasse 148, 7000 Chur

#### 5./6. Klasse:

Emma Caviezel, Kreuzgasse 43, 7000 Chur

Reto Davatz, Aehrenweg 7, 7000 Chur

#### Realschule:

Othmar Bühler, Sur Rieven 15, 7013 Domat/Ems

Valentin Guler, Saluferstrasse 36, 7000 Chur

#### Sekundarschule:

Walter Paul Kuhn, Via Spelma 2, 7500 St. Moritz

Josef Nigg, Büehlweg 62, 7204 Untervaz

#### *Mitarbeiter*

Max Bolliger, Steinwiesstrasse 18, 8032 Zürich

Emil Zopfi, 8762 Schwändi

#### *Zeit*

3.–7. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

#### *Programm*

Im Rahmen dieses Kurses soll es um eine vertiefte Auseinandersetzung mit Problemen des Schreibens in der Schule gehen. Dabei werden Fragen wie die folgenden eine Rolle spielen:

– Was geschieht eigentlich, wenn man schreibt?

- Positionen der Schreibdidaktik, Konsequenzen für den Unterricht
- Schreiben in Verbindung mit anderen Lernbereichen des Deutschunterrichts
- Wie kann man im Schreibunterricht beraten und – was schwerer ist – beurteilen?
- Professionelle Schreiber (Max Bolliger und Emil Zopfi) werden aus ihrer Praxis berichten.

Der Kurs soll sowohl stufenspezifische als auch stufenübergreifende Gesichtspunkte berücksichtigen.

*Kursgeld:* Fr. 70.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

### **Kurs S 3**

#### **1. Fortbildungswoche mit heilpädagogischen Themen für Sonderklassenlehrer**

*Leiter*

Dr. Ruedi Arn, Heilpädagogisches Seminar Zürich, Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich

*Zeit*

10.–14. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Themenbereiche:

- Orientierung über Tendenzen in der Heilpädagogik; allgemein und an exemplarischen Beispielen
- Zukunftsperspektiven für Sonderklassen und -schulen
- Überlegungen zu heilpädagogischen Themen aus der täglichen Arbeit des Sonderklassenlehrers (Erziehung zur Gemeinschaft, Erziehung zur Selbständigkeit, Umgang mit Aggressionen, Projektion und Identifikation als Störfaktoren)

- Kooperation und Abgrenzung
- Konfliktlösungsformen im Schulalltag
- Möglichkeiten der Regeneration und des Ausgleichs (Psychohygiene) für den Sonderklassenlehrer
- Bearbeitung von Fallbeispielen
- Elterngespräch und Elternberatung
- Verflechtung von heilpädagogischem Tun mit dem Welt- und Menschenbild

*Arbeitsweise:*

Referat, Gespräch, Gruppenarbeiten, Übungen mannigfaltiger Art.

*Wichtig:* Bei genügendem Interesse findet im Sommer 1988 ein Fortsetzungskurs statt.

*Kursgeld:* Fr. 165.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

### **Kurs S 4**

#### **Wege zur Mathematik 1./2. Klasse**

*Leiter*

Annelis Calonder, Nordstrasse 292, 8037 Zürich

Willi Eggimann, Schrau, 7220 Schiers

Prof. Dr. Adolf Kriszten, Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

*Zeit*

10.–14. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Ziel des Kurses ist, den Teilnehmern eine möglichst praxisbezogene Einführung in das Zürcher Lehrmittel «Wege zur Mathematik» zu vermitteln (didaktische Hilfsmittel, Unter-

richtshilfen, Spielformen, Gruppenarbeiten).

Die folgenden Themen werden bearbeitet:

- Mengenbildung und Sortieren
- Maschinen
- Von der Länge und der Menge zur Zahl
- Zahlschreibweise
- Rechenoperationen
- Mathematisches Golf und Flussdiagramme
- Kombinatorik – Masse
- Elternarbeit

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

---

### **Kurs S 5**

#### **Wege zur Mathematik**

#### **2. Klasse:**

#### **Einführungstag 1. Teil**

##### *Leiterin*

Annelis Calonder, Nordstrasse 292,  
8037 Zürich

##### *Zeit*

Samstag, 15. August 1987  
08.15–11.45 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Die Kursteilnehmer werden mit der Planung und dem Inhalt des ersten Quartals der zweiten Klasse vertraut gemacht. Es sollen kurz ein Quartalsplan und Wochenpläne skizziert werden. Vor allem die Erweiterung des Zahlraumes bis 100 wird berücksichtigt.

*Kursgeld:* —.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

### **Cuors S 6**

#### **Vias alla matematica**

#### **1.+2. classa**

##### *Menaders*

Capaul Giachen, Pustget, 7166 Trun  
Prof. Dr. Adolf Kriszten, Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

##### *Datum*

3–7 d'uoost 1987  
08.15–11.45 e 13.30–16.30 uras

##### *Liug*

Ella regiun: tenor annunzias!

##### *Program*

Intent dil cuors ei da dar als participants ina indroducziun adequata e ütatica el mied «Vias alla matematica».

Ils suandonts témas vegnan elaborai:

1. formar quantitads e sortir
2. Maschinas
3. Dalla lunghezia e dalla quantidad al diember
4. Mied da scriver diembers
5. Las operaziuns
6. Golf matematic e diagram circular
7. Combinatorica – mesiras
8. Pratics exempels d'exercezis

*Taxa:* fr. —.—

*Annunzia:* entochen ils 9 da matg 1987

---

### **Cuors S 7**

#### **Vias alla matematica 2. classa:**

#### **Introducziun 1. part**

##### *Menader*

Capaul Giachen, Pustget, 7166 Trun

##### *Datum*

8 d'uoost 1986  
08.15–11.45 uras

##### *Liug*

Ella regiun: tenor annunzias



### *Program*

Ils participonts dil cuors vegnan confrontai cul plan e cul cuntegn digl'emprems quartal el mied «Vias alla matematica». Cuortamein vegnan ils plans dil quartal e dalla jamna skizzai. Sur tut vegn risguardau il quintar tochen 100.

*Taxa:* fr. —.—

*Annunzia:* entochen ils 9 da matg 1987

### **Cuors S 8**

#### **Vias a la matematica 1./2. cl.**

##### *Manaders*

Domenic Arquint, Via Surpunt,  
7500 San Murezzan  
Gian Carlo Conrad, 7537 Müstair  
Jon Steivan Morell, 7504 Puntraschigna

##### *Data*

Dals 10–14 avuost 1987  
08.15–11.45 e 13.30–16.30 uras

*Lö:* Müstair

##### *Program*

Il böt dal cuors es da dar al participant ün'introducziun al nouv mez da quints «Vias a la matematica» chi s'adatta tant sco pussibel a la pratica in scoula. (Mezs didactics d'agüd, mezs d'agüd per l'instrucziun, fuormas da gös e lavurs in gruppas).

Ils temas seguaints vegnan elavurats:

1. fuormar inters e zavrar
2. maschinas
3. da la lunghezza e da l'inter al nomer (cifra)
4. möd da scriver nomers
5. operaziuns da far quints
6. golf matematic a diagrams da circulaziun
7. cumbinatorica e masüras
8. collavuraziun cun genituors

*Taxa:* —.—

*Annunzcha:* fina als 9 mai 1987

### **Kurs S 9**

#### **Wege zur Mathematik 3./4. Klasse**

##### *Leiter*

Peter Caflisch, Lehrer, Haus Guijus,  
7265 Davos Laret  
Prof. Dr. Adolf Kriszten, Boldern-  
strasse 53, 8708 Männedorf

##### *Zeit*

10.–14. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Folgende Teilthemen werden behandelt:

- Mengenbildung: Sortieren, Teilbarkeit
- Maschinen: Gitter, Dreieck, Stern, Bäume
- Zahlschreibweise
- Grössen (Sorten)
- Sachrechnen
- Golf, Flussdiagramm
- Squareville
- Empirische Funktionen
- Übungsformen (Beispiele herstellen)

Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmern eine möglichst praxisbezogene Einführung in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik 3./4. Klasse» zu vermitteln.

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

##### *Bitte beachten:*

Bei genügenden Anmeldungen wird dieser Kurs auch im surselvischen Idiom durchgeführt (Zeit: 3.–7. August 1987, Ort: im Oberland)



## Kurs S 10

### Wege zur Mathematik 4. Klasse: Einführungstag 1. Teil

#### Leiter

Peter Cafilisch, Lehrer, Haus Guijus,  
7265 Davos Laret

#### Zeit

15. August 1987  
08.15–11.45 Uhr

Ort: Chur

#### Programm

- Zahlenraumerweiterung
- Einführung der schriftlichen Operationen
  - Addition
  - Subtraktion
  - Multiplikation
- Rechnen und anwenden von
  - Flussdiagramm
  - Rechenbaum
  - Maschine
  - Stern

Kursgeld: Fr. —.—

Anmeldefrist: 9. Mai 1987

## Cuors S 11

### Vias a la matematica 3./4. cl.

#### Manaders

Domenic Arquint, Via Surpunt 6,  
7500 San Murezzan  
Valentin Pitsch,  
7537 Müstair

#### Data

Dals 10–14 Avuost 1987  
08.15–11.45 e 13.30–16.30 uras

Lö: Müstair

#### Program

Böt: Üna introducziun aint il mez  
«Vias a la matematica 3./4. classa»  
culs accents sülla pratica.

#### Temas:

- fuormar insembels: zavrar, divisi-  
biltà
- maschinas: giatters, trianguls,  
staila, bös-ch
- möd da scriver nomers
- grondezzas (masüras)
- quints cun text
- golf, diagram da circulaziun
- squareville
- funcziuns empiricas
- fuormas d'exercitar (exaimpels)

Taxa: fr. —.—

Annunzcha: fin als 9 mai 1987

## Kurs S 12

### Wege zur Mathematik 5./6. Klasse

#### Leiter

Walter Bisculm, Saluferstrasse 38,  
7000 Chur  
Prof. Dr. Adolf Kriszten, Boldern-  
strasse 53, 8708 Männedorf

#### Zeit

10.–14. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

Ort: Chur

#### Programm

Themen aus den Lehrmitteln «Wege  
zur Mathematik 5 und 6»:

- Zahlschreibweise, Dezimalrechen-  
nen
- Maschinen/Maschinenketten
- Bruchrechnen
- Proportionalität, Dreisatz
- Sachrechnen, empirische Funk-  
tionen
- Fragen der Teilbarkeit
- Flächenberechnungen
- Kopfrechnen

Im weiteren werden die Arbeit mit  
didaktischem Material und der Ein-  
satz besonderer Übungs- und Un-  
terrichtsformen besprochen.

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

---

### **Kurs S 13**

#### **Wege zur Mathematik 5. Klasse: Einführungstag 1. Teil**

*Leiter*

Walter Bisculm, Lehrer, Salufer-  
strasse 38, 7000 Chur

*Zeit*

15. August 1987  
08.15–11.45 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Wir wollen ein Arbeitsprogramm für  
das erste Halbjahr 1987/88 erarbei-  
ten. Dabei werden vor allem be-  
rücksichtigt:

- Erweiterung des Zahlenraums
- Dezimalbrüche (Arbeitspro-  
gramm)
- Kopfrechnen (Halbjahrespro-  
gramm)
- persönliche Bedürfnisse der Teil-  
nehmer

*Kursgeld:* Fr. —.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

---

### **Cuors S 14**

#### **Vias a la matematica 5./6. classa**

*Manaders*

Domenic Arquint, Via Surpunt 6,  
7500 San Murezzan  
Beat Grond, Via muglin,  
7537 Müstair

*Data*

Dals 10–14 avuost 1987  
08.15–11.45 e 13.30–16.30 uras

*Lö:* Müstair

*Program*

Temas our dal nouv mez d'instruc-  
ziun «Vias a la matematica 5 e 6»  
– terminologia  
– möd da scriver nomers, quints  
decimals  
– maschinas, chadainas da maschi-  
nas  
– quints cun ruots  
– proporziuns, regla da trais  
– quints cun texts  
– dumondas da la divisibilità  
– quints a cheu, golf matematic  
– calculaziun da surfatschas  
implü gnarà discutà sur da la lavur  
cun material didactic e sur da fuor-  
mas d'instrucziun e d'exercizis.

*Taxa:* fr. —.—

*Annunzcha:* fin als 9 mai 1987

---

### **Corso S 15**

#### **Incontro con la matematica 1–6 classe**

*Responsabili*

Giampietro Crameri, 7742 S. Carlo  
Erno Menghini, 6537 Grono  
Bruna Ruinelli, 7649 Soglio  
Giacomo Walther, 7012 Felsberg

*Data*

Dal 10 al 14 agosto 1987, dalle ore  
08.15 alle 11.45 e 13.30–16.30

*Luogo*

Tenor annuncio in una delle tre valli  
grigionitaliane

*Programma*

*Obiettivi:* introduzione teorica e pra-  
tica al nuovo testo didattico «*Incon-  
tro con la matematica*».

Saranno elaborati i seguenti temi:

1. Insiemi, diagrammi
2. Operatori
3. Diversi tipi di griglie
4. Sistemi posizionali
5. Golf, diagramma di flusso, fun-  
zioni empiriche
6. Calcolo applicato

7. Calcolo orale
8. Terminologia e materiale didattico

I temi saranno introdotti da una presentazione teorica e elaborati praticamente a livello di ciclo. Il concetto del corso presuppone che per ogni ciclo partecipi un numero più o meno uguale di insegnanti.

*Tassa del corso:* fr. —.—

*Termine per l'iscrizione:* 9 maggio 1987

---

### **Kurs S 16**

#### **Elektronik mit einfachen Mitteln (O)**

*Leiter*

Ernst Künzli, Vordergasse 11, 8353 Elgg

*Zeit*

10.–14. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Zusammenbau der benötigten Bauteile
- Strom, Spannung, Widerstand, 3 alte Bekannte
- Wir wenden unser «Selbstbaumessinstrument» an
- Das Relais, der elektromagn. Schalter
- Der Transistor, ein «Wunderknabe»
- Widerstände, die sich ändern können
- Kondensatoren, ungeahnte Möglichkeiten
- Schaltungen, Schaltungen, bis zum MW-Radio

*Kursgeld:* Fr. 225.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

### **Kurs S 17**

#### **Das Leben im Mittelalter (4–6)**

*Leiter*

Prof. Dr. Werner Meyer, Historisches Seminar, Hirschgässlein 21, 4051 Basel

Dr. Georg Jäger, Brändligasse 30, 7000 Chur

Mitarbeiter: Stefan Niggli, Schulinspektor, 7214 Grösch

*Zeit*

3.–7. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Einführung in das mittelalterliche Alltagsleben mit besonderem Bezug auf den alpinen Raum (Essen-Trinken-Wohnen, Lebensstufen), die mittelalterliche Wirtschaftsweise, Leben der Bauern im Dorf und der Bewohner ländlicher Kleinstädte. Der Transit als Lebensgrundlage in den Passregionen, lokales Transportwesen, Krieg und Kriegerum als Existenzform. Besprechung didaktischer und methodischer Fragen.

*Kursgeld:*

Fr. 90.— (inkl. «Hirsebrei und Hellebarde» und Exkursion)

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

---

### **Kurs S 18**

#### **Berufswahlvorbereitung**

*Leiter*

Peter Streiff, Giesacker 199, 7204 Untervaz

Martin Vinzens, Sonnenberg, 7205 Zizers

*Zeit*

10.–14. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

### *Programm*

Ich-Bildung:  
Wer bin ich, Neigungen, Fähigkeiten  
Berufswelt:  
Einteilung in Berufsfelder  
Berufserkundung:  
Vorbereitung, Durchführung und Auswertung  
Schnupperlehre:  
Vorbereitung, Durchführung und Auswertung  
Berufsberatung und Berufsinformationszentrum (BIZ)  
Schnupperlehrtage für Lehrer im Hotelfach

*Kursgeld:* Fr. 35.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

---

### **Kurs S 19**

#### **Singen, Spielen, Tanzen und Musizieren auf der Primar-Unterstufe**

##### *Leiter*

Hansjakob Becker, Speerstrasse 19, 8722 Kaltbrunn

##### *Zeit*

3.–7. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Bei aller Zielgerichtetheit eines Musikunterrichtes muss das Kind auf der Unterstufe doch gerade Musik immerfort als Spiel und Erlebnis erfahren.  
Vielfältiges Spielen und Erleben und damit zielgerichtetes Lernen in allen Sparten eines zeitgemässen Musikunterrichtes möchte in diesem Kurs angeregt werden.

*Kursgeld:* Fr. 45.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

---

### **Kurs S 20**

#### **Unsere Stimme – gesundes Sprechen und Singen für Lehrer und Schüler (KG, A)**

##### *Leiter*

Heinrich von Bergen, Musiklehrer, Murtenstrasse 40-315, 3008 Bern

##### *Zeit*

3.–7. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

- Haltungs- und Atemschulung:  
Abbau falscher Spannungen –  
Aufbau einer physiologisch richtigen Sprech- und Singatmung
- Stimmbildung:  
Sprech- und Singübungen, Arbeit an der eigenen Stimme, Stimmbildung mit Kindern
- Praktische Anwendung:  
Gestalten von Texten, Ensemble-singen in kleinen Gruppen
- Individuelle Beratung bei Stimmproblemen

*Kursgeld:* Fr. 30.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

---

### **Kurs S 21**

#### **Bau eines «Zanza» (Afrika) (KG)**

##### *Leiter*

Werner Schär, Instrumentenbauer, Lochertstrasse 7, 7000 Chur

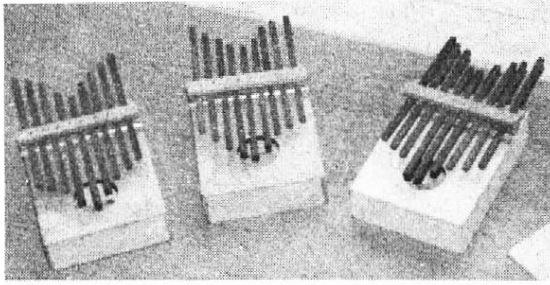
##### *Zeit*

3.–7. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

##### *Programm*

Bau eines Zanza  
Das Zanza ist ein afrikanisches Instrument, das sich für die Verwendung im Kindergarten eignet.



*Kursgeld:* Fr. 55.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

### **Kurs S 22**

#### **Kunst und Geschichte in Graubünden**

*Leiter*

Dr. Markus Fürstenberger, Thiersteinerrain 63, 4059 Basel

*Zeit*

3.–7. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Graubünden ist reich an Werken zur Geschichte und Kunstgeschichte, verschiedene davon sollen in diesem Kurs aufgesucht und in einen grösseren Zusammenhang gestellt werden. Es geht dabei um die Bedeutung des einzelnen Objekts, seine Ausstrahlung und seine Beziehungen zu Graubünden, zur gesamten Eidgenossenschaft und zu Mitteleuropa. Als Gebiete werden eingehend betrachtet: Chur, Herrschaft (Haldenstein, Zizers, Malans . . .), Vorderrhein (Ilanz, Trun, Disentis . . .), Domleschg, Schams (Ortenstein, Zillis, Andeer . . .). Bei der Besprechung der einzelnen Objekte und Gebiete soll besonders darauf geachtet werden, wie die Werke in den Unterricht einzelner Stufen einbezogen werden könnten.

*Kursgeld:* Fr. 120.— (inkl. 3 Exkursionen (Car!))

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

### **Kurs S 23**

#### **Ästhetische Erziehung und Förderung der Kreativität (KG, 1–3)**

*Leiter*

Rudolf Seitz, Rembrandtstrasse 4, 8 München 60

*Zeit*

10.–14. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Einführung
- Spiele zur Förderung von Phantasie und Kreativität
- Bau einer Stabpuppe aus Papier
- Farbe und Licht: Kombination von Farbe, Licht, Musik und Lyrik
- Bau einer lebensgrossen Stabfigur (Gemeinschaftsarbeit)
- Spiel mit den grossen Stabfiguren
- Bildbetrachtung, Meditation
- Moderne Kunst als Anregung für die ästhetische Erziehung
- Bau von verschiedenen Masken
- Spiel mit den Masken und den Papierpuppen (mit Musik und Licht)

*Kursgeld:* Fr. 60.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

### **Kurs S 24**

#### **Zeichnen und Gestalten in der 4.–6. Klasse**

*Leiterin*

Nelly Lehmann, Auf Stutz 14, 4434 Hölstein

*Zeit:*

10.–14. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Themenstellungen im Zeichenunterricht können je nach Wahl des ver-



wendeten Materials verschieden gelöst werden. Die zum Material passende Technik erlaubt es auch schwachen Schülern, befriedigende, gute Resultate zu erzielen. Dies soll der Hauptteil des Kurses ausmachen.

Ausserdem wollen wir Möglichkeiten der Farblehre auf der Mittelstufe sowie Farbmischungen und Farbkreis kennenlernen. Ein Themenkatalog, den wir während des Kurses zusammen erstellen, gibt eine Vielfalt an Ideen für den Zeichenunterricht.

*Kursgeld:* Fr. 55.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

---

### **Kurs S 25**

#### **Farbenlehre – Übungen (AL)**

*Leiterin*

Gabriela Bettina, Windegghof 69,  
8203 Schaffhausen

*Zeit*

10.–14. August 1987

08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Vertraut werden mit den Farben
- Übungen und Anwendungen im Ausmischen
- Zusammenhänge entdecken
- Anschauungsmaterial anhand von Beispielen aus der Malerei und dem Textilien

*Kursgeld:* Fr. 85.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

---

### **Kurs S 26**

#### **Jacke (ohne Futter), Hose oder Bluse (AL)**

*Leiterin*

Elisabeth Mürger, Seminarlehrerin,  
Saluferstrasse 11, 7000 Chur

*Zeit*

3.–7. August 1987

08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Herstellen von 1–2 Kleidungsstücken

Schwerpunkte: Taschen und Verschlüsse und Bezug zum Unterricht.

- Anpassen der Schnittmuster an die Eigenmasse
- Zuschneiden
- Anprobe
- Verarbeitung
- Kursgegenstand – Unterrichtsgegenstand

Möglichkeiten für den Unterricht in bezug auf Schnitt, Material und Verarbeitung anhand der genähten Gegenstände aufzeigen.

*Kursgeld:* Fr. 25.— (ohne Material)

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

---

### **Kurs S 27**

#### **Allgemeine Ausgangstracht (AL)**

*Leiterin*

Carlina Winzap, Arbeitslehrerin,  
7131 Falera

*Zeit*

3.–14. August 1987

08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Jede Arbeitslehrerin näht für sich eine Tracht, bestehend aus Bluse, Rock, Schürze und Häubchen (Jacke eventuell in einem späteren Kurs). Stickerei für Schürze und Bluse werden nach Besprechung mit der Kursleiterin im voraus ausgeführt.

*Kursgeld:* Fr. 25.— (ohne Material)

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987



## **Kurs S 28**

### **Marionettenbau und -spiel (KG, A)**

#### *Leiter*

Hanspeter Bleisch, Puppentheater,  
Zur alten Post, 8444 Henggart

#### *Zeit*

3.–7. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

#### *Ort: Chur*

#### *Programm*

- Bau einer (Faden)Marionette
- Einführung in das Spiel mit Marionetten  
(Grundübungen/Einzelspiel/  
Gruppenspiel, Improvisationen zu  
Musik, Themen und Texten)
- Hinweise für die Gestaltung des  
Bühnenraums, Kulissen, Requisiten,  
Technik
- Kursbibliothek

*Kursgeld:* Fr. 110.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

---

## **Kurs S 29**

### **Flechten mit Weiden (Grundkurs) (A)**

#### *Leiter*

Paul Wälti, Rütistrasse 23,  
3800 Matten b. Interlaken

#### *Zeit*

3.–7. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

#### *Ort: Chur*

#### *Programm*

Im Gegensatz zum Peddigrohr, dessen Fäden immer gleich dick sind, werden die Weidenruten in ihrem natürlichen Zustand belassen; sie werden also immer dünner. Das Flechten mit Weiden bedingt somit

eine ganz andere Technik. Alle Arbeiten verlangen eine ständige Kontrolle der Form. Dafür belohnen uns die fertigen Gegenstände mit Freude und Befriedigung. Das Weidenflechten gibt eine lebhafte und schöne Struktur. Wir werden vor allem rohe Weiden verwenden. Das Flechten mit Weiden stellt einige Anforderungen an die Geschicklichkeit und den Durchhaltewillen der Teilnehmer. Das Peddigrohrflechten kann nützlich sein, ist aber nicht Voraussetzung.

#### *Programm*

Vorarbeit, Korb mit festem Boden und Korb mit geflochtenem Boden für alle Teilnehmer. Nachher freie Arbeiten wie Henkelkorb, grosser Weidenkorb, Kirschenkratten usw.

*Kursgeld:* Fr. 120.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

---

## **Kurs S 30**

### **Zuckerkrankheit/Fettsucht- Magersucht/Diät bei erhöhtem Blutcholesterinspiegel (HWL)**

#### *Leiterinnen*

Susanne Nicca, Streulistrasse 5,  
8032 Zürich  
Maja Angermeier, Stationsstrasse 4,  
8952 Schlieren

#### *Zeit*

3.–4. August 1987  
08.15–11.45 und 13.30–16.30 Uhr

#### *Ort: Chur*

#### *Programm*

Zuckerkrankheit

- Vorstellen der zwei hauptsächlichsten Diabetestypen (Typ I+II)
- Kurzes Eingehen auf Diabetes beim Kind

- Unterzucker, Überzuckerung – Ursachen, Folgen, besondere Situationen
- Diabetes-Produkte vorstellen (Sinn und Unsinn)
- Praktisch: selber verschiedene Menus zubereiten inkl. Cremes usw.
- Fragen beantworten

#### Fettsucht – Magersucht

- Kurze Ernährungslehre
- Ursachen, Folgen, Risikofaktoren
- Praktische Tips erarbeiten
- Geeignete und ungeeignete Produkte vorstellen
- Fragen beantworten

#### Diät bei erhöhtem Blutcholesterinspiegel

- Grundlagen der cholesterinarmen Ernährung zur Senkung des Blutcholesterinspiegels in Theorie und Praxis
- Selbständiges theoretisches Erarbeiten von cholesterinarmen Rezepten und nachfolgendes Kochen
- Stellenwert des erhöhten Blutcholesterinspiegels für unsere Gesundheit

*Kursgeld:* Fr. 55.—

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987

### **Kurs S 31**

#### **Sommersportwoche (A)**

(Schulturnkommission, Sportamt und Lehrerturnverein)

#### *Leiter*

Hans Tanner, Turnlehrer,  
Carasch, 7203 Trimmis  
und Leiter für die verschiedenen Sportarten

#### *Zeit*

10.–14. August 1987

*Ort:* Zuoz

#### *Programm*

3 Vormittage – alle Teilnehmer in 3 Pflichtgruppen  
4 Halbtage – in Neigungsgruppen  
Abends – Sport à la carte  
Volleyball-Turnier  
Rahmenprogramm

#### *Kursgeld:*

Fr. 205.— (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

*Anmeldefrist:* 9. Mai 1987